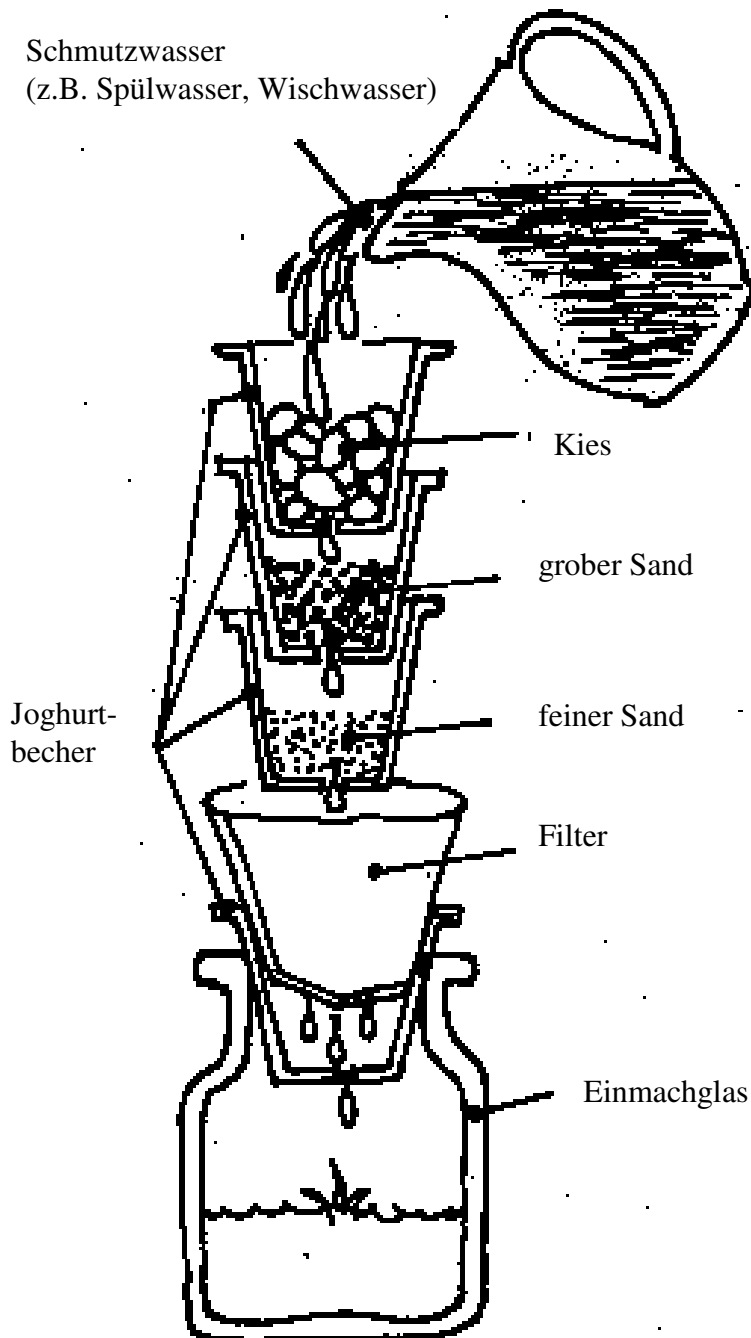


Wir bauen eine Mini-Kläranlage

Wenn du an einer Kläranlage vorbei kommst, fallen dir sicher die vielen runden Becken auf, durch die das Abwasser geleitet wird. Dabei wird das Schmutzwasser in 3 Stufen gereinigt, bevor es wieder in einen Bach oder Fluss geleitet wird: 1. mechanisch, 2. biologisch und 3. chemisch. Die 1. Stufe der Reinigung, die mechanische Klärung, kannst du selbst im Modell ausprobieren:

So baust du eine Mini-Kläranlage



Das brauchst du:

- 4 Joghurtbecher, in deren Boden jeweils ein Loch gebohrt ist
- 1 Filtertüte
- 1 Einmachglas

Das tust du:

Gieße Schmutzwasser von oben in deinen „Klärurm“

Was beobachtest du?

Das graue Schmutzwasser mit Sandkörnchen und sonstigen organischen Verunreinigungen sickert langsam durch die verschiedenen Becher durch und tropft am Ende klar ins Einmachglas.

In jedem Becher bleibt etwas Schmutz zurück: zunächst die groben, dann die feinen Schmutzteilchen.

Diesen Vorgang nennt man **mechanische Reinigung**. Sie ist die 1. Stufe in einer Kläranlage. Sand und Schwebteile setzen sich am Grund des Absetzbeckens ab.